

lanz begründet die der XI. Parteitag sowohl auf dem Gebiet der ökonomischen Leistungen als auch der sozialen Ergebnisse ziehen konnte. Dieser Kampf wurde mit Erfolg geführt, weil sich die Parteiorganisationen stets an die Spitze der zu lösenden, oftmals komplizierten Aufgaben stellen und stellen. In diesem Kampf haben Arbeiterinnen und Arbeiter, Meister und Ingenieure, Forscher und Wissenschaftler, haben die Leitungskader große Erfahrungen und weiteres Vertrauen in ihre Kraft gewonnen.

Zur Spitze So stellen sich die Kombinate mit ihren Betrieben jetzt der Aufgabe, sich schnell als Hauptkraft zur Bewältigung der wissenschaftlich-technischen Revolutionsvorstoßen tion zu bewähren. Dafür ist ausschlaggebend, daß im Kombinat alle entscheidenden Phasen des Kreislaufs der intensiv erweiterten Reproduktion vereinigt sind, so die wissenschaftliche Forschung, die Entwicklung und Konstruktion neuer Erzeugnisse, Technologien und Verfahren, der eigene Rationalisierungsmittelbau, die qualitätsbestimmenden Zulieferungen, die Finalproduktion des Kombinates, der Absatz der Erzeugnisse einschließlich im Außenhandel sowie die Berufsausbildung.

Wie die Praxis lehrt, erlangen gerade die Faktoren Zeit und Flexibilität zunehmende Bedeutung. Der Nutzen für die Volkswirtschaft wird immer stärker bestimmt vom frühestmöglichen Zeitpunkt der Realisierung einer technischen Neuerung, der Inbetriebnahme eines Investitionsvorhabens. Die bereits vorliegenden Ergebnisse belegen - echte Spitzenleistungen in Spitzenzeiten benötigen Spitzenkräfte, die von der politischen und volkswirtschaftlichen Bedeutung der eigenen Arbeit überzeugt sind. In allen Kombinat brauchen wir eine Atmosphäre, die Kämpfer für den wissenschaftlich-technischen Fortschritt heranbildet. Dabei bewährt es sich, die eigenen Leistungen für die Aufgaben des Staatsplanes Wissenschaft und Technik sowie auch für die betrieblichen Pläne Wissenschaft und Technik konsequent am Weltstand zu messen.

Eine weitere wichtige Grundlage bildet die auf ökonomischer Basis durch Verträge organisierte Zusammenarbeit zwischen den Kombinat und den wissenschaftlichen Einrichtungen. Vertraglich sind etwa 50 Prozent des wissenschaftlichen Potentials der Akademie der Wissenschaften der DDR und etwa 60 Prozent des Potentials der Bauakademie der DDR dafür gebunden, in diesem großen Gemeinschaftswerk ein höheres wissenschaftliches Niveau der Produktion und entsprechende ökonomische Resultate zu sichern.

Einheitliche In diesem unter einheitlicher Leitung erfolgenden Zusammenwirken aller Leitung - entscheidenden Phasen des Prozesses der intensiv erweiterten Reproduktion unter einheitlicher Leitung und bei einheitlicher Orientierung durch die Parteiorganisationen liegt eine große Chance und Kraft. Alle dazu dem Kombinat innewohnenden Möglichkeiten auf dem Weg der sozialistischen Rationalisierung zur Wirkung zu bringen, das sollte die volle Aufmerksamkeit und Unterstützung in der Parteiarbeit finden.

Die Kraft der Kombinate wird zusammengefaßt daran deutlich, daß allein die zentralgeleiteten Kombinate der Industrie das Arbeitsvermögen, das Können und den Erfindungsreichtum von 2,7 Millionen Werktätigen, darunter 114 000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung, vereinen. Diesem großen Potential hochqualifizierter Werktätiger stehen Grundmittel im Werte von etwa 440 Milliarden Mark zur Verfügung. Zum Potential der insgesamt 153 Kombinate in Industrie, Bau- und Verkehrswesen kommt das der 126 bezirksgeleiteten Kombinate (Industrie und Bauwesen) hinzu.